



EUROPÄISCHE ZENTRALBANK

27. April 2005

GELDMENGENENTWICKLUNG IM EURO-WÄHRUNGSGEBIET: MÄRZ 2005

Die Jahreswachstumsrate der Geldmenge M3 ging im März 2005 auf 6,5 % zurück, nachdem sie im Vormonat 6,7 % betragen hatte (von 6,4% nach oben korrigiert).¹ Der Dreimonatsdurchschnitt der Jahresraten von M3 für den Zeitraum von Januar 2005 bis März 2005 betrug 6,7 % und blieb damit unverändert gegenüber dem vorangegangenen Dreimonatszeitraum von Dezember 2004 bis Februar 2005 (der entsprechende Wert wurde von 6,5 % nach oben korrigiert).

| Veränderung gegenüber Vorjahr in %; um Saison- und zum Monatsende auftretende Kalendereffekte bereinigt | JANUAR 2005 | FEBRUAR 2005 | MÄRZ 2005 | DURCHSCHNITT JANUAR 2005 BIS MÄRZ 2005 |
|---|-------------|--------------|-----------|--|
| M3 | 6,8 | 6,7 | 6,5 | 6,7 |
| M1 | 9,6 | 10,2 | 9,3 | 9,7 |
| Buchkredite an den privaten Sektor | 7,3 | 7,3 | 7,6 | 7,4 |

Was die Hauptkomponenten von M3 anbelangt, so verringerte sich die Jahreswachstumsrate von M1 von 10,2 % im Februar auf 9,3 % im März 2005. Die Jahreswachstumsrate der kurzfristigen Einlagen (ohne täglich fällige Einlagen) erhöhte sich im März auf 4,8 %, nach 4,3 % im Vormonat. Die jährliche Wachstumsrate der marktfähigen Finanzinstrumente stieg von 2,7 % im Februar auf 3,2 % im Berichtsmonat.

Bei den Hauptgegenposten zu M3 auf der Aktivseite der konsolidierten Bilanz des MFI-Sektors verringerte sich die Jahreswachstumsrate der gesamten Kreditgewährung an Nicht-MFIs im Euro-Währungsgebiet im März 2005 auf 6,4 %, nach 6,6 % im Vormonat. Die Vorjahrsrate der Kreditvergabe an öffentliche Haushalte ging von 4,1 % im Februar auf 2,3 % im März zurück, während die Jahresrate der Kreditgewährung an den privaten Sektor von 7,3 % im Februar auf 7,5 % im Berichtsmonat stieg. Unter den Komponenten der Kreditgewährung an den privaten Sektor erhöhte sich die Jahreswachstumsrate der Buchkredite im März auf 7,6 % gegenüber 7,3 % im Vormonat. Die Jahresrate der Buchkreditvergabe an nichtfinanzielle Kapitalgesellschaften stieg im März auf 6,0 %, verglichen mit

¹ Soweit nicht anders angegeben, beziehen sich alle Wachstumsraten auf Aggregate, die um Saison- und zum Monatsende auftretende Kalendereffekte bereinigt wurden.

5,8 % im Februar.² Die Vorjahrsrate der Buchkreditvergabe an private Haushalte belief sich auf 8,0 % (nach 8,1 % im Vormonat). Die Jahreswachstumsrate der Wohnungsbaukredite lag im März bei 10,0 % (nach 10,1 % im Februar). Die Jahresrate der Konsumentenkredite erhöhte sich im Berichtsmonat auf 6,7 % (nach 6,4 % im Februar), während die Jahreswachstumsrate der sonstigen Kredite an private Haushalte von 2,2 % im Februar auf 2,0 % im März zurückging. Das jährliche Wachstum der Buchkredite an nichtmonetäre Finanzinstitute (ohne Versicherungsgesellschaften und Pensionskassen) schließlich stieg im März auf eine Rate von 12,2 %, nach 9,2 % im Vormonat.

Die Nettoforderungen des MFI-Sektors gegenüber Ansässigen außerhalb des Euro-Währungsgebiets nahmen im Zwölfmonatszeitraum bis März 2005 um 100 Mrd EUR zu, nachdem im Zwölfmonatszeitraum bis Februar ein Anstieg von 121 Mrd EUR verzeichnet worden war. Die Jahreswachstumsrate der längerfristigen finanziellen Verbindlichkeiten des MFI-Sektors verringerte sich von 8,7 % im Februar auf 8,6 % im März.

Anmerkungen:

- Neben der monatlichen Entwicklung der Geldmenge im März 2005 enthält diese Pressemitteilung Revisionen der Daten für vorangegangene Monate.
- Die Veröffentlichung der Angaben zur Geldmengenentwicklung im April, Mai, Juni und Juli 2005 ist für den 31. Mai, 28. Juni, 28. Juli und 26. August 2005 jeweils um 10.00 Uhr vorgesehen.
- Eine Aktualisierung der monetären Daten, die in den Tabellen 2.1 bis 2.8 des EZB-Monatsberichts enthalten sind, steht auf der Website der EZB (www.ecb.int) im Abschnitt „Statistics“ unter „Data services“ / „Latest monetary, financial markets and balance of payments statistics“ zur Verfügung. Darüber hinaus finden sich in diesem Abschnitt unter „Money, banking and financial markets“ / „Monetary statistics“ verschiedene Aufschlüsselungen von Einlagen, Krediten und Wertpapierbeständen, eine längerfristige Zeitreihe der wichtigsten Geldmengenaggregate (seit Januar 1970) sowie methodische Erläuterungen des Konzepts der monetären Statistik und der Verfahren zur Saisonbereinigung.

| |
|--|
| <p style="text-align: center;">Europäische Zentralbank Abteilung Presse und Information Kaiserstraße 29, D-60311 Frankfurt am Main Tel.: +49 (69) 1344-7455 • Fax: +49 (69) 1344-7404 Internet: http://www.ecb.int Nachdruck nur mit Quellenangabe gestattet.</p> |
|--|

² Die Jahreswachstumsraten, die sich auf die nach Schuldnergruppe und Art aufgegliederte Buchkreditvergabe an den privaten Sektor beziehen, sind nicht um Saison- und zum Monatsende auftretende Kalendereffekte bereinigt.

TABELLE 1

GELDMENGENENTWICKLUNG IM EURO-WÄHRUNGSGEBIET: MÄRZ 2005
SAISONBEREINIGTE DATEN

(soweit nicht anders angegeben, Daten in Milliarden EUR^(a))

| | FEBRUAR 2005 | | | MÄRZ 2005 | | | DURCH- SCHNITT JAN. 05 - MÄRZ 05 |
|--|----------------------|---|--|----------------------|---|--|---|
| | Monats- endstände | Veränderung gegenüber Vormonat ^(b) | Veränderung gegenüber Vorjahr in % | Monats- endstände | Veränderung gegenüber Vormonat ^(b) | Veränderung gegenüber Vorjahr in % | Veränderung gegenüber Vorjahr in % |
| KOMPONENTEN VON M3 ^(c) | | | | | | | |
| (1) M3 (= Posten 1.3, 1.6 und 1.11) | 6609 | 25 | 6,7 | 6630 | 19 | 6,5 | 6,7 |
| (1.1) Bargeldumlauf | 472 | 5 | 18,3 | 478 | 6 | 17,8 | 18,2 |
| (1.2) Täglich fällige Einlagen | 2521 | 28 | 8,8 | 2530 | 7 | 7,8 | 8,2 |
| (1.3) M1 (= Posten 1.1 und 1.2) | 2993 | 33 | 10,2 | 3007 | 13 | 9,3 | 9,7 |
| (1.4) Einlagen mit vereinbarter Laufzeit von bis zu 2 Jahren | 1021 | -7 | 0,3 | 1020 | -2 | 1,7 | 0,9 |
| (1.5) Einlagen mit vereinbarter Kündigungsfrist von bis zu 3 Monaten | 1646 | 7 | 6,9 | 1656 | 10 | 6,8 | 7,0 |
| (1.6) Sonstige kurzfristige Einlagen (Posten 1.4 und 1.5) | 2667 | 0 | 4,3 | 2676 | 8 | 4,8 | 4,5 |
| (1.7) M2 (= Posten 1.3 und 1.6) | 5660 | 32 | 7,3 | 5683 | 22 | 7,1 | 7,2 |
| (1.8) Repogeschäfte | 221 | -10 | -0,9 | 224 | 4 | 4,0 | 3,3 |
| (1.9) Geldmarktfondsanteile | 612 | -9 | 2,6 | 610 | -2 | 1,7 | 2,9 |
| (1.10) Schuldverschreibungen mit einer Laufzeit von bis zu 2 Jahren | 116 | 11 | 11,6 | 112 | -4 | 10,4 | 8,2 |
| (1.11) Marktfähige Finanzinstrumente (Posten 1.8, 1.9 und 1.10) | 949 | -7 | 2,7 | 946 | -3 | 3,2 | 3,5 |
| GEGENPOSTEN ZU M3 | | | | | | | |
| Verbindlichkeiten der MFIs: | | | | | | | |
| (2) <i>Von Zentralstaaten gehaltene Bestände ^(a)</i> | 199 | 10 | 8,5 | 184 | -15 | 0,7 | 4,3 |
| (3) <i>Längerfristige finanzielle Verbindlichkeiten gegenüber anderen Nicht-MFIs im Euro-Währungsgebiet</i> (=Posten 3.1 bis 3.4) | 4535 | 50 | 8,7 | 4578 | 36 | 8,6 | 8,4 |
| (3.1) Einlagen mit vereinbarter Laufzeit von mehr als 2 Jahren | 1370 | 6 | 8,5 | 1387 | 16 | 9,3 | 8,8 |
| (3.2) Einlagen mit vereinbarter Kündigungsfrist von mehr als 3 Monaten | 90 | 0 | 0,4 | 91 | 0 | 0,5 | 0,2 |
| (3.3) Schuldverschreibungen mit einer Laufzeit von mehr als 2 Jahren | 2012 | 31 | 11,1 | 2035 | 18 | 10,5 | 10,5 |
| (3.4) Kapital und Rücklagen | 1062 | 12 | 5,4 | 1065 | 2 | 5,0 | 5,0 |
| Forderungen der MFIs: | | | | | | | |
| (4) <i>Kredite an Nicht-MFIs im Euro-Währungsgebiet</i> (=Posten 4.1 und 4.2) | 11135 | 56 | 6,6 | 11160 | 25 | 6,4 | 6,5 |
| (4.1) Kredite an öffentliche Haushalte | 2344 | 16 | 4,1 | 2329 | -17 | 2,3 | 3,3 |
| Darunter: Buchkredite | 825 | -6 | 0,1 | 822 | -3 | -2,1 | -0,6 |
| Darunter: Wertpapiere ohne Aktien | 1519 | 22 | 6,4 | 1507 | -13 | 4,9 | 5,6 |
| (4.2) Kredite an sonstige Nicht-MFIs im Euro-Währungsgebiet | 8791 | 41 | 7,3 | 8832 | 41 | 7,5 | 7,4 |
| Darunter: Buchkredite | 7632 | 33 | 7,3 | 7672 | 40 | 7,6 | 7,4 |
| Darunter: Wertpapiere ohne Aktien | 477 | 6 | 10,3 | 481 | 3 | 10,6 | 10,0 |
| Darunter: Aktien sowie sonstige Dividendenwerte und Beteiligungen | 682 | 1 | 5,9 | 680 | -2 | 4,3 | 5,4 |
| (5) <i>Nettoforderungen gegenüber Ansässigen außerhalb des Euro-Währungsgebiets</i> | 398 | 20 | - | 398 | -3 | - | - |
| (6) <i>Andere Gegenposten zu M3 (Rest)</i> (= M3 + Posten 2, 3 - Posten 4, 5) | -190 | 9 | - | -166 | 18 | - | - |

(a) Differenzen in den Summen durch Runden der Zahlen. Die Angaben in dieser Tabelle basieren auf den von den Monetären Finanzinstituten (MFIs) gemeldeten Daten zur konsolidierten Bilanz. Zu den MFIs zählen das Eurosystem, Kreditinstitute und Geldmarktfonds, die im Euro-Währungsgebiet ihren Sitz haben.

(b) Errechnet sich aus der Differenz der Monatsendstände, bereinigt um Umgruppierungen, Wechselkursänderungen, sonstige Neubewertungen und alle anderen nicht transaktionsbedingten Änderungen.

(c) Verbindlichkeiten von Monetären Finanzinstituten (MFIs) und bestimmten Stellen der Zentralstaaten (Post, Schatzämter) gegenüber im Euro-Währungsgebiet ansässigen Nicht-MFIs (ohne Zentralstaaten).

(d) Einschließlich Einlagen der Zentralstaaten beim MFI-Sektor sowie vom MFI-Sektor begebener Wertpapiere.

GELDMENGENENTWICKLUNG IM EURO-WÄHRUNGSGEBIET: MÄRZ 2005

NICHT SAISONBEREINIGTE DATEN

(soweit nicht anders angegeben, Daten in Milliarden EUR ^(a))

| | FEBRUAR 2005 | | | MÄRZ 2005 | | | DURCHSCHNITT JAN. 05 - MÄRZ 05 |
|--|----------------------|---|--|----------------------|---|--|--|
| | Monats- endstände | Veränderung gegenüber Vormonat ^(b) | Veränderung gegenüber Vorjahr in % | Monats- endstände | Veränderung gegenüber Vormonat ^(b) | Veränderung gegenüber Vorjahr in % | Veränderung gegenüber Vorjahr in % |
| KOMPONENTEN VON M3 ^(c) | | | | | | | |
| (1) M3 (= Posten 1.3, 1.6 und 1.11) | 6606 | 12 | 6,6 | 6636 | 29 | 6,6 | 6,6 |
| (1.1) Bargeldumlauf | 464 | 4 | 17,8 | 472 | 8 | 18,1 | 18,0 |
| (1.2) Täglich fällige Einlagen | 2508 | 1 | 8,8 | 2526 | 18 | 8,0 | 8,5 |
| (1.3) M1 (= Posten 1.1 und 1.2) | 2971 | 4 | 10,1 | 2998 | 26 | 9,4 | 9,9 |
| (1.4) Einlagen mit vereinbarter Laufzeit von bis zu 2 Jahren | 1015 | -5 | 0,0 | 1018 | 3 | 1,5 | 0,4 |
| (1.5) Einlagen mit vereinbarter Kündigungsfrist von bis zu 3 Monaten | 1660 | 5 | 6,9 | 1665 | 4 | 6,8 | 6,9 |
| (1.6) Sonstige kurzfristige Einlagen (Posten 1.4 und 1.5) | 2676 | 0 | 4,2 | 2683 | 7 | 4,7 | 4,4 |
| (1.7) M2 (= Posten 1.3 und 1.6) | 5647 | 4 | 7,2 | 5682 | 33 | 7,2 | 7,2 |
| (1.8) Repogeschäfte | 227 | -2 | -0,8 | 228 | 1 | 3,7 | 3,1 |
| (1.9) Geldmarktfondsanteile | 615 | -2 | 2,7 | 615 | 0 | 1,7 | 2,9 |
| (1.10) Schuldverschreibungen mit einer Laufzeit von bis zu 2 Jahren | 116 | 11 | 11,6 | 112 | -4 | 10,4 | 8,2 |
| (1.11) Marktfähige Finanzinstrumente (Posten 1.8, 1.9 und 1.10) | 959 | 7 | 2,8 | 954 | -4 | 3,0 | 3,5 |
| GEGENPOSTEN ZU M3 | | | | | | | |
| Verbindlichkeiten der MFIs: | | | | | | | |
| (2) <i>Von Zentralstaaten gehaltene Bestände</i> ^(d) | 210 | 30 | 8,5 | 186 | -24 | 1,0 | 4,3 |
| (3) <i>Längerfristige finanzielle Verbindlichkeiten gegenüber anderen Nicht-MFIs im Euro-Währungsgebiet</i> (=Posten 3.1 bis 3.4) | 4531 | 47 | 8,7 | 4583 | 44 | 8,6 | 8,4 |
| (3.1) Einlagen mit vereinbarter Laufzeit von mehr als 2 Jahren | 1373 | 8 | 8,5 | 1390 | 17 | 9,3 | 8,8 |
| (3.2) Einlagen mit vereinbarter Kündigungsfrist von mehr als 3 Monaten | 91 | 0 | 0,4 | 92 | 0 | 0,6 | 0,2 |
| (3.3) Schuldverschreibungen mit einer Laufzeit von mehr als 2 Jahren | 2007 | 33 | 11,1 | 2035 | 23 | 10,5 | 10,5 |
| (3.4) Kapital und Rücklagen | 1059 | 6 | 5,4 | 1065 | 4 | 5,0 | 5,0 |
| Forderungen der MFIs: | | | | | | | |
| (4) <i>Kredite an Nicht-MFIs im Euro-Währungsgebiet</i> (=Posten 4.1 und 4.2) | 11129 | 62 | 6,6 | 11180 | 50 | 6,3 | 6,5 |
| (4.1) Kredite an öffentliche Haushalte | 2346 | 23 | 4,0 | 2339 | -8 | 2,3 | 3,3 |
| Darunter: Buchkredite | 831 | -9 | 0,2 | 829 | -2 | -2,1 | -0,6 |
| Darunter: Wertpapiere ohne Aktien | 1514 | 32 | 6,3 | 1510 | -6 | 4,9 | 5,6 |
| (4.2) Kredite an sonstige Nicht-MFIs im Euro-Währungsgebiet | 8783 | 38 | 7,3 | 8841 | 58 | 7,4 | 7,4 |
| Darunter: Buchkredite | 7621 | 27 | 7,3 | 7672 | 50 | 7,5 | 7,4 |
| Darunter: Wertpapiere ohne Aktien | 480 | 11 | 10,3 | 482 | 2 | 10,6 | 10,0 |
| Darunter: Aktien sowie sonstige Dividendenwerte und Beteiligungen | 681 | 1 | 5,9 | 687 | 6 | 4,2 | 5,4 |
| (5) <i>Nettoforderungen gegenüber Ansässigen außerhalb des Euro-Währungsgebiets</i> | 392 | 14 | - | 383 | -12 | - | - |
| (6) <i>Andere Gegenposten zu M3 (Rest)</i> (= M3 + Posten 2, 3 - Posten 4, 5) | -174 | 12 | - | -158 | 10 | - | - |

(a) Differenzen in den Summen durch Runden der Zahlen. Die Angaben in dieser Tabelle basieren auf den von den Monetären Finanzinstituten (MFIs) gemeldeten Daten zur konsolidierten Bilanz. Zu den MFIs zählen das Eurosystem, Kreditinstitute und Geldmarktfonds, die im Euro-Währungsgebiet ihren Sitz haben.

(b) Errechnet sich aus der Differenz der Monatsendstände, bereinigt um Umgruppierungen, Wechselkursänderungen, sonstige Neubewertungen und alle anderen nicht transaktionsbedingten Änderungen.

(c) Verbindlichkeiten von Monetären Finanzinstituten (MFIs) und bestimmten Stellen der Zentralstaaten (Post, Schatzämter) gegenüber im Euro-Währungsgebiet ansässigen Nicht-MFIs (ohne Zentralstaaten).

(d) Einschließlich Einlagen der Zentralstaaten beim MFI-Sektor sowie vom MFI-Sektor begebener Wertpapiere.

TABELLE 3**BEITRAG DER M3-KOMPONENTEN ZUR JAHRESWACHSTUMSRATE VON M3: MÄRZ 2005**
SAISONBEREINIGTE DATEN(Beitrag in Prozentpunkten zur Veränderung von M3 gegenüber dem Vorjahr in %^(a))

| | JANUAR 2005 | FEBRUAR 2005 | MÄRZ 2005 |
|---|--------------------|---------------------|------------------|
| (1) M1 | 4,2 | 4,5 | 4,1 |
| (1.1) <i>Darunter</i> : Bargeld | 1,2 | 1,2 | 1,2 |
| (1.2) <i>Darunter</i> : Täglich fällige Einlagen | 3,0 | 3,3 | 2,9 |
| (2) M2 - M1 (= sonstige kurzfristige Einlagen) | 1,9 | 1,8 | 2,0 |
| (3) M3 - M2 (= kurzfristige marktfähige Finanzinstrumente) | 0,7 | 0,4 | 0,5 |
| (4) M3 (= Posten 1, 2 und 3) | 6,8 | 6,7 | 6,5 |

(a) Differenzen in den Summen durch Runden der Zahlen. Die Angaben in dieser Tabelle basieren auf den von den Monetären Finanzinstituten (MFIs) gemeldeten Daten zur konsolidierten Bilanz. Zu den MFIs zählen das Eurosystem, Kreditinstitute und Geldmarktfonds, die im Euro-Währungsgebiet ihren Sitz haben.

TABELLE 4

**AUFSCHLÜSSELUNG DER BUCHKREDITE NACH SCHULDNERGRUPPE, ART
UND URSPRUNGLAUFZEIT: MÄRZ 2005**
NICHT SAISONBEREINIGTE DATEN

(soweit nicht anders angegeben, Daten in Milliarden EUR ^(a))

| | FEBRUAR 2005 | | | | MÄRZ 2005 | | | |
|---|----------------------|--|---|--|----------------------|--|---|--|
| | Monats- endstände | Veränderung gegenüber Vormonat ^{b)} | Abschreibun- gen/Wertberich- tigungen | Veränderung gegenüber Vorjahr in % | Monats- endstände | Veränderung gegenüber Vormonat ^{b)} | Abschreibun- gen/Wertberich- tigungen | Veränderung gegenüber Vorjahr in % |
| AUFSCHLÜSSELUNG DER BUCHKREDITE ^{c)} | | | | | | | | |
| (1) Kredite an nichtfinanzielle Kapitalgesellschaften | 3174 | 3 | -1 | 5,8 | 3193 | 20 | -1 | 6,0 |
| (1.1) Laufzeit bis zu 1 Jahr | 982 | -1 | -1 | 3,7 | 987 | 6 | -1 | 4,2 |
| (1.2) Laufzeit mehr als 1 Jahr bis zu 5 Jahren | 551 | -4 | 0 | 6,4 | 555 | 4 | 0 | 6,8 |
| (1.3) Laufzeit mehr als 5 Jahre | 1641 | 8 | 0 | 6,9 | 1651 | 11 | 0 | 6,8 |
| (2) Kredite an private Haushalte ^{d)} | 3839 | 16 | -2 | 8,1 | 3862 | 24 | -1 | 8,0 |
| (2.1) Konsumentenkredite | 514 | 0 | 0 | 6,4 | 520 | 6 | 0 | 6,7 |
| (2.2) Wohnungsbaukredite | 2622 | 15 | 0 | 10,1 | 2641 | 18 | 0 | 10,0 |
| (2.3) Sonstige Kredite ^{d)} | 702 | 1 | -1 | 2,2 | 702 | 0 | -1 | 2,0 |
| (3) Kredite an nichtmonetäre Finanzinstitute (ohne Versicherungsgesellschaften und Pensionskassen) | 550 | 4 | 0 | 9,2 | 558 | 7 | 0 | 12,2 |
| (4) Kredite an Versicherungsgesellschaften und Pensionskassen | 59 | 3 | 0 | 24,2 | 58 | -1 | 0 | 23,5 |

(a) Differenzen in den Summen durch Runden der Zahlen. Die Angaben in dieser Tabelle basieren auf den von den Monetären Finanzinstituten (MFIs) gemeldeten Daten zur konsolidierten Bilanz. Zu den MFIs zählen das Eurosystem, Kreditinstitute und Geldmarktfonds, die im Euro-Währungsgebiet ihren Sitz haben.

(b) Errechnet sich aus der Differenz der Monatsendstände, bereinigt um Abschreibungen/Wertberichtigungen, Umgruppierungen, Wechselkursänderungen und alle anderen nicht transaktionsbedingten Veränderungen.

(c) Buchkredite von Monetären Finanzinstituten (MFIs) an Nicht-MFIs im Euro-Währungsgebiet (ohne öffentliche Haushalte).

(d) Einschließlich Buchkrediten an private Organisationen ohne Erwerbszweck.